

ist wenig zu berichten. Daß Herr Esig starb.
schrieb ich Sie wohl mein W. Minnen, der Chanc
line Barr. Herr Berger, W. Lu, schickte auch druck
rote Kreuz einen Luftpostbrief in. Der Bräcker. Wir
sorgen uns sehr um Tante Hedene, Helga, D
Hengo in. Auch Max. Wenn wir in unserer Wohnung
bleiben können wollen wir sehr zufrieden sein.
Gret in. Es geht es G. L. gut. Können wir doch mit
mal von fast etwas Näheres! Opa Schwein schickt
G. L. sehr zufrieden. Gimmert sich Heinschen nach
an Schwein? Kinder! Nur mal ein Pausenstück
mit Euch! Um meine schlauke Fanie würde ich
nicht beirren, W. Tonne. Sei Euch ehe ich
mir alles wieder an d. h., — ich bin doch die
Stunde los zu sein. Rosenbergs lassen Euch viel
ausrichten. Sie sind wirklich sehr anhänglich in alle
Freundschaft piffet. Wie geht's Willy? Kinder
Ich keine Mücke in. Wege nun zu schreiben.
Ist Ihr meine Briefe erhalten? Ich hoffe immer
noch auf ein frohes Wiedersehen mit Euch, meine
geliebten Kinder. Eßt Euch immer zusammen in.

ten Luis Fuchenthal Valparaiso Chile Calle Papudo
Hr. Hermann Hecht Herford Gehenberg 30. 6. 42.
Meine geliebten Kinder wir warten u warten
vergebens auf Nachricht von Euch. Wann wird
sie endlich eintreffen? Wie geht es Euch Hei
chen in. Willy, meine lieben Kinder? Mit
welcher Sehnsucht denken wir auf Euch in. wie
oft male ich uns das Wiedersehen aus! Vater
in. mir geht es gesundheitlich gut. Meine
Zeit ist mit Arbeit sehr ausgefüllt, da
wir doch in 3 Pfagen wohnen. Vater nimmt
mir so weit es kann, die Besorgungen ab, was
für mich viel bedeutet. Montag hatten wir
lieben Besuch von Rosenbergs. Sie erschienen um
3 Uhr zu einem guten Tischen Kaffeeg. Unser
gegenseitige Freude war groß. Wir unterhielten
uns über frühere Zeiten. Tante geht es sehr
gut in Amerika. Susanne die sich viel
um Thomas in. Marianne kümmert, macht
bereits ihr Musik lehren. Marianne soll
auch sehr musikalisch sein. Von Liebke muß

[illegible]